

cinema mobile – Kino wie vor hundert Jahren am 21.3.09 in der Rixdorfer Bethlehemskirche

Presseerklärung vom 16.März 2009



Am 21.März 2009 gastiert das „cinema mobile“ letztmalig mit einer tragischen Clownsgeschichte, einem Stummfilm von 1924, in der Bethlehemskirche am Richardplatz.

Bethlehemskirche am Richardplatz 22 (12055 Berlin)

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 8,- (ermäßigt 6,-)

Kartentelefon: 030 70086428

Deutschland 1924 (alternative Titel: „Dudu, ein Menschenschicksal“ „Die Geschichte eines Clowns“) Regie und Produktion: Rudolf Meinert, Darsteller: Alfred Abel, Robert Garrison, Maly Delschaft, Phillip Manning, Lotte Sachs u.a.

Wer sich mit frühem deutschsprachigem Film beschäftigt, kommt an Rudolf Meinert, dem Produzent von „Das Cabinet des Dr. Caligari“ und Regisseur von „Der Hund von Baskerville“ kaum vorbei. Meinerts Vermächtnis wird in den Archiven und auf den Leinwänden gepflegt und geehrt. „Menschen“ allerdings, wenn auch nicht minder charmant und anrührend, als viele seiner anderen Filme, wurde vergessen und ist in Deutschland nur noch mit einer Kinokopie auffindbar. Und zwar mit tschechischen Zwischentiteln.

Anhand der originalen Zensurkarten haben wir die deutschen Zwischentitel rekonstruiert und an die leicht gekürzte tschechische Filmkopie angepasst.

Um diese Titel nun auch wahrnehmbar zu machen – und das ist das besondere an der Veranstaltung – wiederbeleben wir die Tradition des Kinoerzählers im Stummfilmkino. Die Vokalartistin, Künstlerin und Schauspielerin Caroline Sanchez wird die Titel einsprechen, den Film kommentieren und vertonen. Und zwar gemeinsam mit dem australischen Violinisten Eric Gradmann.

Fotos zu der Veranstaltung finden Sie in Druckqualität zum Download auf www.cinemamobile.de. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Jakob Damms

Info@cinemamobile.de, Tel: 030 70086428, mobil: 0163 7753042